

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 271

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Freitag, 20. November 1942 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne** Vendredi, 20 novembre 1942
Feuille officielle suisse du commerce **Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 271

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Belagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 20 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum: Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm on son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou
à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N^o 271

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Konzessionsgesuche für den Transport von Personen. Demandes de concession pour le
transport de personnes. Domande di concessione per il trasporto di persone.
Compagnie du chemin de fer Montreux—Oberland bernois.
Société de laiterie d'Ogens.
„Demetra“, Société pour le commerce et l'industrie SA., Zürich.
Bernbahn.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wesungen der Warenektion des KEA betreffend eine Bestandesaufnahme über Trauben-
konzentrate sowie alle zur Konzentrierung bestimmten Traubensäfte. Instructions
de la Section des marchandises de l'OGA sur l'établissement d'un inventaire des jus
de raisin concentrés ou destinés à être concentrés. Istruzioni della Sezione delle
merci dell'UGV concernenti l'estimamento di un inventario dei sacchi d'uva concentra-
ti o destinati ad essere concentrati.
Liste der Pflichtlagerwaren. Liste des marchandises pour lesquelles a été ordonnée la
constitution de réserves. Lista delle merci per le quali è stata ordinata la costituzi-
one di scorte.
Italien: Ausfuhrverbot.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst der Eigentümerschuldbrief vom 13. Februar 1931,
Biel-Grundbuchbelege Serie I, Nr. 7869, von Fr. 30 000, haftend im IV. Range
auf der Liegenschaft Biel-Grundbuch Nr. 1131 der Frau Frieda Kramer ver-
witwete Degen geb. Hügin, Witwe des Alfred, Zahnarzte, von und in Biel.
Der unbekannt Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben
innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet,
dem Richter vorzulegen, andernfalls derselbe kraftlos erklärt wird.

Biel, den 12. November 1942.

Der Gerichtspräsident I:

(W 409)

E. Frey.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspolice
Nr. 53883 der «La Genevoise», Lebensversicherungsgesellschaft in Genf,
datiert vom 28. Januar 1924, für Fr. 5000, im Lebensfalle zahlbar am
28. Januar 1948 an den Versicherten Johann Heeb, Maurerpolier in Zürich,
oder sofort nach dem Tode des Versicherten an seine Ehefrau, wird aufge-
fordert, diesen Titel binnen einem Jahre von heute an auf der Kanzlei des
Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel als
kraftlos erklärt. (W 267^a)

Zürich, den 14. Juli 1942.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Leuthard.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

17. November 1942. Präparate usw.

Ica G. m. b. H. Diese seit 16. März 1939 im Handelsregister des Kantons
Graubünden eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB.
Nr. 70 vom 24. März 1939, Seite 614) hat durch Beschluss der Gesellschafter-
versammlung vom 30. Oktober 1942 ihren Sitz von Flims nach Zürich
verlegt und die Statuten, ursprünglich datierend vom 8. März 1939, re-
vidiert. Die Schreibweise der Firma ist ICA G. m. b. H. Zweck der Gesellschaft
ist: 1. der Ankauf, die Verwaltung und die Auswertung des wissenschaft-
lichen Nachlasses von Dr. med. Carl Spengler sel., einschliesslich der von
ihm hergestellten Präparate; 2. die Weiterführung seiner Forschungen; 3. die
Herstellung der Präparate nach den vorhandenen Rezepten; die Grün-
dung von Gesellschaften, welche diese Präparate in den verschiedenen
Ländern vertreiben werden, bzw. selber den Vertrieb aufzunehmen. Die
Uebernahme dieses Nachlasses ist auf Grund eines Kaufvertrages vom
8. März 1939 zum Preise von Fr. 15 000 erfolgt. Das Stammkapital beträgt
Fr. 20 000. Der Gesellschafter Aletius Frederik Rohn hat seine Stammein-
lage von Fr. 9000 an den Gesellschafter Dr. Alexander Spengler abge-
treten, womit sich die Stammeinlage des letzteren auf Fr. 11 000 erhöht.
Gesellschafter sind demgemäss Jacques Hubert Pierre François Menten,
holländischer Staatsangehöriger, in Berlin, mit einer Stammeinlage von
Fr. 9000 und Dr. Alexander Spengler, von Wiesen, in Genf, mit einer
Stammeinlage von Fr. 11 000. Bekanntmachungen erfolgen im Schweiz-

rischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Gesellschafter durch ein-
geschriebenen Brief. Aletius Frederik Rohn ist nicht mehr Geschäftsführer;
seine Unterschrift ist erloschen. Alleiner Geschäftsführer mit Einzelunter-
schrift ist Ferdinand Paul Christmann, französischer Staatsangehöriger,
in Zürich. Domizil: General-Wille-Strasse 11, in Zürich 2.

17. November 1942.

Obst und Getränke Zürcher Oberland A. G., Uster (Z. O. O.), in Uster
(SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1942, Seite 2133). Durch Beschluss der
Generalversammlung vom 9. November 1942 wurden die Statuten teilweise
abgeändert. Die publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Än-
derungen: Die Firma wird abgeändert auf Obst und Getränke Zürcher
Oberland A.-G. in Wetzikon (Z. O. O.). Der Sitz wurde nach Wetzikon
verlegt. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Leemann-Schmalz,
von und in Wetzikon, als Protokollführer und Heinrich Leemann, von und
in Wetzikon, als weiteres Mitglied. Hans Leemann-Schmalz führt wie bisher
Einzelunterschrift; Heinrich Leemann führt die Firmaunterschrift nicht.
Geschäftslokal: Asylstrasse, bei Hans Leemann-Schmalz.

17. November 1942.

Zürcher Papierfabrik an der Sihl, Aktiengesellschaft, in Zürich 3 (SHAB.
Nr. 169 vom 22. Juli 1941, Seite 1421). Die Prokura von Walter Eduard
Ziegler ist erloschen.

17. November 1942. Nahrungsmittel.

Hans Meyer, in Oberweningen (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1941,
Seite 2118), Handel in Nahrungsmitteln. Die Firma ist infolge Aufgabe des
Geschäftes erloschen.

17. November 1942.

Fürsorge-Stiftung der Firma Schulthess & Co. A.-G. Zürich. Unter diesem
Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 6. November 1942 mit Sitz in
Zürich eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und
Arbeiter, eventuell auch für deren Angehörige, der Firma «Schulthess & Co.
A.-G. Zürich», insbesondere bei Alter, Krankheit und Invalidität oder son-
stiger Notlage. Die Stiftung soll ausserdem dazu dienen, das Durchhalten
des Personals in Krisenzeiten zu ermöglichen. Organe der Stiftung sind der
Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des
Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Es sind dies gegen-
wärtig: Dr. h. c. Hans Schulthess, Präsident; Robert Hürimann-Schulthess,
Vizepräsident, und Emil Schellenberg, Sekretär, alle von und in Zürich.
Domizil: Zwillingplatz 2, in Zürich 1 (bei der Firma Schulthess & Co. A.-G.
Zürich).

17. November 1942.

Fürsorge-Stiftung der Firma Joseph Hayum's Sohn & Co., Zürich. Unter
diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 30. Oktober 1942 eine
Stiftung mit Sitz in Zürich. Dieselbe bezweckt die Fürsorge für die
Angestellten der Firma «Joseph Hayum's Sohn & Co.», in Zürich. Organe
der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle.
Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen. Der Vorsitzende des
Stiftungsrates führt Einzelunterschrift, und die beiden übrigen Mitglieder
führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Heinrich Hayum, von
und in Zürich, Vorsitzender; Marie Louise Hayum geb. Abraham, von und
in Zürich, und Emil Schumacher, von Grüningen, in Kilchberg (Zürich),
Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: St.-Peter-Strasse 18, in Zürich 1
(bei der Firma Joseph Hayum's Sohn & Co.).

17. November 1942.

Mechanische Seidenstoffweberei in Winterthur (Tissage Mécanique d'Etoffes
de Soie à Winterthur), Aktiengesellschaft, in Winterthur (SHAB.
Nr. 272 vom 19. November 1941, Seite 2322). Als weiteres Mitglied ohne
Unterschrift wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Jäggi-Corti, von
und in Winterthur.

17. November 1942.

Beatenhof-Immobilien A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai
1939, Seite 990). Dr. Robert Rickenbacher ist aus dem Verwaltungsrat
ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als ein-
ziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Arthur Bolli,
von Schaffhausen, in Zürich.

17. November 1942.

Ingenieurbureau für die Luftbehandlungstechnik.
Ing. L. Sonvico & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich 9 (SHAB.
Nr. 177 vom 3. August 1942, Seite 1774), Ingenieur-Bureau für die gesamte
Luftbehandlungstechnik. Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal:
Fellenbergstrasse 295, in Zürich 9.

17. November 1942. Liegenschaften usw.

Drei Linden Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 257 vom 4. No-
vember 1942, Seite 2527), Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegen-
schaften usw. Ueber diese Gesellschaft ist durch Verfügung des Konkurs-
richters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. Oktober 1942 der Konkurs
eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

17. November 1942. Textilwaren.

Jakob Glur, Handel und Vertretungen in Textilwaren, mit Sitz in Langen-
thal. Inhaber dieser Firma ist Jakob Glur, von Roggwil, in Langenthal.
Handel und Vertretungen in Textilwaren. Wiesenstrasse 4.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

17. November 1942. Bekleidungsartikel, Merceriewaren, Spielwaren, Südfrüchte.

Marie Brand, in Belp. Inhaberin der Einzelfirma ist Marie Brand-Zysset, unter Gütergemeinschaft und teilweise Güterverbindung stehende Ehefrau des Ludwig Brand, von Sumiswald, in Belp. Der Ehemann hat seine Zustimmung nach Art. 167 ZGB. erteilt. Bekleidungsartikel, Merceriewaren, Spielwaren, Südfrüchte, Dorfstrasse 11.

Bureau Bern

16. November 1942. Milch, Butter, Käse.

Joh. Brand, mit Sitz in Bern. Inhaber dieser Firma ist Johann Brand, von Trachselwald, in Bern. Milch-, Butter- und Käsehandlung. Karl-Stauffer-Strasse 24.

16. November 1942. Leinenwaren.

Marie Aebersold, Vertrieb von Leinenwaren, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1934, Seite 1051). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

16. November 1942. Grossmetzgerei.

Hans Herrmann, Grossmetzgerei, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 204 vom 9. August 1920, Seite 1531). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

16. November 1942.

«MECHANIZENZ» Schweizerische Gesellschaft für mechanische Urheberrechte, Genossenschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 198 vom 27. August 1942, Seite 1938). Das bisherige Vorstandsmitglied Dr. jur. Jakob Buser, nunmehr wohnhaft in Neuwelt bei Basel, Gemeinde Münchenstein, wurde in der Vorstandssitzung vom 12. Oktober 1942 zum Vizepräsidenten der Genossenschaft und damit in die Geschäftsleitung ernannt; er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau de Neuveville

17. novembre 1942. Horlogerie, optique, installations électriques, etc. Emile Jaggi, à La Neuveville (FOSC. du 21 juillet 1919, n° 173, page 1286), horlogerie, bijouterie, optique et installations électriques. La raison est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « René Georges Jaggi, ci-devant Emile Jaggi », à La Neuveville.

17. novembre 1942. Horlogerie, optique, électricité, etc.

René Georges Jaggi ci-devant Emile Jaggi, à La Neuveville. Le chef de la maison est René-Georges Jaggi, de Reichenbach, à La Neuveville. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Emile Jaggi », à La Neuveville, radiée. Commerce d'horlogerie, bijouterie, optique. Electricité et radio. Grand'Rue.

Bureau Thun

24. August 1942.

Käsergesellschaft im Oberdorf Steffisburg, Genossenschaft mit Sitz in Steffisburg (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1934, Seite 1319). Die Genossenschaft hat in ihrer Hauptversammlung vom 24. Februar 1941 die Statuten revidiert und sie dem neuen Rechte angepasst. Die bisher publizierten Tatsachen haben folgende Änderungen erfahren: Die Genossenschaft heisst nun Käsergenossenschaft Steffisburg-Oberdorf. Sie bezweckt: a) die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Erstellung und Unterhalt einer zweckmässig eingerichteten Käserei und Betrieb derselben in eigener Regie oder durch einen Milchkäufer; b) die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Unterstützung von Massnahmen zur Hebung der Qualität, Verbesserung der Technik und Einführung rationaler Betriebs- und Verwertungsmethoden; c) die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie deren Vermögen; reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Schweizerischen Zentralblatt für Milchwirtschaft», in Bern, und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Der Präsident vertritt die Genossenschaft nach aussen im Verkehr mit Dritten und vor Gericht.

13. November 1942.

Palace Hotel Thunerhof und Bellevue A.G. in Thun, mit Sitz in Thun (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1941, Seite 2470). Die Aktiengesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. November 1942 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Palace Hotel Thunerhof und Bellevue A.G. in Thun in Liq. durch den bisherigen Vizepräsidenten Rudolf Aeschbacher, von Lützelflüh, in Bern, und Rudolf Kammer, von Wimmis, in Thun, durchgeführt. Die beiden Liquidatoren zeichnen kollektiv. Die Unterschriften des Präsidenten Adolf Gurtner und des Sekretärs Hans Schenk sind erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

11. November 1942. Immobilienverwaltungen, Beteiligungen.

Merkur A.G., Aktiengesellschaft mit Sitz in Hochdorf (SHAB. Nr. 198 vom 27. August 1942, Seite 1938). An der Generalversammlung vom 11. November 1942 wurde der Zweck der Gesellschaft unter entsprechender Abänderung von § 2 der Statuten folgendermassen umschrieben: Immobilienverwaltungen und Beteiligungen verschiedener Art. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängen. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt.

14. November 1942.

Josef Jung, Molkerer, in Sursce (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1927, Seite 355). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

16. November 1942.

Schweizerischer Caritasverband, Verein mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1941, Seite 662). An Stelle der zurückgetretenen Dr. Marie Sigrist-Lenzinger, deren Unterschrift erloschen ist, wurde als Mitglied des leitenden Ausschusses mit Kollektivunterschrift gewählt Dr. Lina Beck-Meyenberger, von und in Sursce.

17. November 1942.

Käsergenossenschaft Hasli, mit Sitz in Emmen (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1937, Seite 2133). An Stelle des zurückgetretenen Josef Bühlmann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde in den Vorstand gewählt als Aktuar Alfred Limacher, von Emmen, in der Gemeinde Emmen. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

17 novembre 1942. Epicerie, mercerie, vin.

Dumas François, à Vuadens. Le chef de la raison est François Dumas, feu Antoine, de Mézières et Sommentier, à Vuadens. Epicerie, mercerie, débit et vin; au Maupas.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Grenchen-Bettlach**

13. November 1942.

Genossenschaft zur Sanierung des Bürgschaftswesens, in Grenchen (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1938, Seite 629). Die Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. Oktober 1942 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bureau Krtegstetten

17. November 1942.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Deitingen, in Deitingen (SHAB. Nr. 92 vom 22. April 1937, Seite 939). Aus der Verwaltung ist Louis Stüdi ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde gewählt als Präsident: Alfons Flury, von und in Deitingen (bisher Beisitzer). Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident/Geschäftsführer und der Sekretär je zu zweien.

Bureau Ollen-Gösgen

17. November 1942.

A.-G. für Bekleidungsindustrie B.I.M., mit Hauptsitz in Meisterschwanden und Zweigniederlassung in Fülenbach (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1941, Seite 724). Diese Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Oktober 1942 die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Dabei ist folgende für die Zweigniederlassung publikationspflichtige Änderung festzustellen: Die Firma lautet nun: B.I.M. A.-G. für Bekleidungsindustrie, Meisterschwanden (B.I.M. S.A., Manufacture de vêtements, Meisterschwanden). Ferner wurde an Heinrich Jucker, von Wetslingen (Zürich), in Meisterschwanden, Kollektivprokura zu zweien erteilt.

Bureau Stadt Solothurn

17. November 1942.

Immobilien-Aktiengesellschaft Solothurn, in Solothurn (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1939, Seite 1746). Aus dem Verwaltungsrat sind Alix Egli-Fein und Karl Egli-Fein ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 1. September 1942 wurde an deren Stelle neu in den Verwaltungsrat gewählt Ellen Fein-Eberhardt, von und in Solothurn, und Anny Eberhardt-Ellenson, von Münchringen (Bern), in Büren zum Hof. Die Genannten führen die Unterschrift nicht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

17. November 1942.

Borchardt-Cohen'sche Stiftung, Familienstiftung mit Sitz in Schaffhausen (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1937, Seite 2240). Aus dem Stiftungsrat sind Dr. Ludwig Borchardt und Dr. Ludwig Peyer-Reinhardt ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zu Mitgliedern des Stiftungsrates wurden neu gewählt: Dr. Bernhard Peyer, von und in Schaffhausen, Vorsitzender, und Dr. Peter Meyer, von Basel, in Zürich. Sie führen Einzelunterschrift. Stiftungsdomizil: Am Platz 13 (bei Dr. Bernhard Peyer).

17. November 1942.

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, mit Sitz in Schaffhausen (SHAB. Nr. 92 vom 23. April 1942, Seite 930). Die Prokura von Jacques Bosonnet ist erloschen.

Appenzell ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

17. November 1942. Wirtschaft, Bäckerei.

Werner Schiess-Waldburger, Wirtschaft und Bäckerei, in Bühler (SHAB. Nr. 62 vom 17. März 1931, Seite 571). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. November 1942. Konditorei.

Emil Mettler, Konditorei, in Bühler (SHAB. Nr. 196 vom 31. Mai 1901, Seite 781). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni.

16. November 1942. Bierdepot, Holzhandel usw.

Wilhelm & Ochsner, Bierdepot und Mineralwasser, Wein- und Holzhandlung, in Schiers (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1939, Seite 310). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendeter Liquidation erloschen.

16. November 1942. Bierdepot, Weinhandel usw.

Flüttsch & Ochsner, in Schiers. Unter dieser Firma haben Christian Flüttsch und Theodor Ochsner, beide von und in Schiers, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. November 1942 ihren Anfang nahm. Bierdepot, Mineralwasser, Weinhandlung und Vertretungen von Artikeln der Lebensmittelbranche.

16. November 1942. Holzhandel, Gasholz.

Chr. Wilhelm, in Schiers. Inhaber dieser Firma ist Christian Wilhelm, von und wohnhaft in Schiers. Holzhandlung und Gasholzfabrikation. Hinterdorf, Landstrasse 94.

16. November 1942. Sattlerei.

Jakob Koch & Söhne, in Tamins. Unter dieser Firma haben Jakob, Peter und Valentin Koch, alle von und in Tamins, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. Mai 1941 ihren Anfang nahm. Sattlerei.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

17. November 1942.

Elektrizitätsgenossenschaft Bichelsee, in Bichelsee (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1927, Seite 2089). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Dezember 1940 beschlossen, die Genossenschaft als solche aufzulösen und im Handelsregister löschen zu lassen. Sie wird, gestützt auf die Erklärung, dass die Genossenschaft als solche liquidiert ist, gelöscht. Der Verband besteht ohne Rechtspersönlichkeit weiter.

17. November 1942. Automatenstickerei und Güterhandel. **Albert Brühwiler**, Automatenstickerei und Güterhandel, in Dussnang (SHAB. Nr. 40 vom 19. Februar 1931, Seite 347). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

17. November 1942.

Hans Saurer, Kugellager Arbon, in Arbon (SHAB. Nr. 8 vom 13. Januar 1942, Seite 95). Der Prokurist René Stehlin ist nun in Arbon wohnhaft.

17. November 1942. Metzgerei und Wirtschaft.

Fridolin Huber, Metzgerei und Wirtschaft, in Salenstein (SHAB. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 33). Diese Firma ist infolge Todes des Firmeninhabers erloschen.

17. November 1942. Landesproduktenhandel, Liegenschaften usw. **Ernst Wegmann**, in Wellhausen (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1934, Seite 2131). Jetzige Natur des Geschäftes ist Landesproduktenhandel, Handel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln, Liegenschaftenhandel, Verwaltungen und Steuerberatungen.

17. November 1942. Viehhandel und Gasthof.

Ernst Höltenstein, Viehhandel und Gasthof zur Krone, in St. Margarethen (SHAB. Nr. 278 vom 12. November 1921, Seite 2189). Diese Firma ist infolge Todes des Firmeninhabers erloschen.

17. November 1942. Camionnage und Fuhrhaltere.

Emil Keller, Camionnage und Fuhrhaltere, in Weinfeld (SHAB. Nr. 205 vom 4. September 1925, Seite 1503). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

16 novembre 1942. Esportazione di orologi.

Richard Vogt, con sede in Locarno, ufficio esportazione di orologi (FUSC. del 2 dicembre 1939, n° 285, pagina 2413). La ditta dà procura a Fernand Gindraux, fu Luigi, di Les Bayards (Neuchâtel), ed a Ernesto Bosshardt, di Carlo, di Winterthur e Muttenz, entrambi domiciliati a Locarno, con diritto di firma collettiva fra loro.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

16 novembre 1942. Epicerie, comestibles.

L. Bischoff, à Aigle. Le chef de la maison est Louis Bischoff, fils d'Albert, de Spiez (Berne), à Aigle. Epicerie et comestibles. Avenue de la Gare.

Bureau de Lausanne

17 novembre 1942. Immeubles.

Etablissement Armill, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 5 juillet 1937). Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 octobre 1942, la société a décidé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par l'administrateur Emilie Guillod, à Genève. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

17 novembre 1942. Vins, spiritueux.

M. Moulin, à Lausanne. Le chef de la maison est Maurice-Henri Moulin, allié Bissat, d'origine française, à Lausanne. Vente et représentation de vins et spiritueux en gros. Rue du Petit Chêne 25.

17 novembre 1942.

Fiduciaire A. Weissenbach, Expert-comptable diplômé A.S.E., à Lausanne. Le chef de la maison est André-Louis Weissenbach, allié Mauroux, de Bremgarten (Argovie), à Lausanne. Gérances de fortunes, liquidation et administration de fortunes ou de sociétés, constitution de sociétés, organisation et contrôle d'affaires commerciales ou industrielles, consultations en matières financières et fiscales. Expertises comptables, organisation, mise à jour, boucllement et contrôle de comptabilités commerciales, sociales ou industrielles, tous travaux d'ordre fiduciaire et comptable. Grand Pont 2.

Wallis — Valais — Valais

Bureau de Sion

Rectification.

S.A. d'Exploitation des Charbonnages de Sion-Bramois, à Sion (FOSC. du 9 novembre 1942, n° 261, page 2562). L'administrateur-délégué est Georges Cornu et non Georges Cornut.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

16 novembre 1942. Hôtel, charcuterie.

Jean Dreyer, exploitation de l'hôtel du Mouton d'Or et charcuterie, à Villiers (FOSC. du 31 mars 1924, n° 76, page 533). La raison est radiée ensuite de décès du titulaire. Selon acte de partage partiel intervenu entre intéressés le 12 juin 1942, la suite des affaires a été reprise par la veuve sous la raison individuelle « Marguerite Dreyer-Wichser », à Villiers.

16 novembre 1942. Hôtel, charcuterie.

Marguerite Dreyer-Wichser, à Villiers. Le chef de cette raison individuelle est Margaretha née Wichser, fille de Fridolin, veuve en premières noces de Albert Sütterlin et en secondes noces de Jean-Albert Dreyer, de Trub, à Villiers. Cette maison a repris, selon acte de partage partiel intervenu entre intéressés le 12 juin 1942, la suite des affaires de la raison individuelle « Jean Dreyer », à Villiers, radiée ce jour. Exploitation de l'hôtel du Mouton d'Or et charcuterie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

16 novembre 1942. Bijouterie-joaillerie.

André Brunner, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est André Brunner, de Lauterbunnen (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Fabrication de bijouterie-joaillerie. Rue du Nord 50.

Bureau du Locle

16 novembre 1942.

Société immobilière de la Rue de la Côte 2, S.A., au Locle (FOSC. du 6 juillet 1935, n° 155, page 1745). Suivant procès-verbal authentique du 13 novembre 1942, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires a

décidé: 1° l'augmentation du capital social de 30 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 20 actions nominatives de 1000 fr. chacune, délivrées à deux actionnaires, en conversion de créances contre la société, et 2° l'adoption de nouveaux statuts en les adaptant à la législation nouvelle. Le capital social est fixé à 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. En font partie actuellement James-Bernard Dubois, président, et Francis Barbier, déjà inscrits. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Marc Inäbnit ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Bureaux: Rue de la Côte 2.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

16 novembre 1942. Fabrication de machines à tricoter, etc.

Edouard Dubied et Cie Société anonyme, à Couvet (FOSC. du 25 juin 1941, page 1238). Eugène Spërri, de Fischenthal (Zurich), à Colombier, est nommé fondé de pouvoirs; il signe collectivement avec les fondés de pouvoirs déjà inscrits.

Bureau de Neuchâtel

16 novembre 1942.

Fonds de secours en faveur du personnel de la Société « DuBois, Jeanrenaud & Cie », à Neuchâtel. Sous cette dénomination, il a été constitué selon acte authentique du 3 novembre 1942, une fondation qui est régie par les articles 80 et suivants du Code civil suisse. Elle a pour but de porter secours aux employés et ouvriers de la société « DuBois, Jeanrenaud & Cie », ainsi qu'à leurs familles. La fondation est administrée par un conseil de fondation de 3 membres dont deux nommés par la société « DuBois, Jeanrenaud & Cie » et un par le personnel de cette dernière. Les membres du conseil de fondation sont: Jules-Arthur DuBois, du Locle et Neuchâtel, à Neuchâtel, président; Frédy Jeanrenaud, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire-caissier, et Charles Schild, de et à Neuchâtel, qui signeront collectivement à deux. Rue de la Place d'Armes 5.

Genève — Genève — Ginevra

16 novembre 1942. Primeurs en gros.

François Martínez y Fenollar, à Genève, commissionnaire et négociant en primeurs en gros (FOSC. du 25 avril 1936, page 1015). Bureau actuel: Boulevard Georges-Favon 65.

16 novembre 1942. Gainerie, bracelets-cuir, etc.

C. Uster, à Genève. Le chef de la maison est Camille-André Uster, de Baar (Zoug), à Thônex, séparé de biens de Raymonde-Florence, née Fidanza. Fabrique et commerce de gainerie, bracelets-cuir et maroquinerie. Rue du Marché 18 (Passage du Terraillet).

16 novembre 1942. Café.

Louis Martellato, à Carra, commune de Presinge, exploitation d'un café (FOSC. du 17 mai 1933, page 1188). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

16 novembre 1942. Entreprise générale du bâtiment, etc.

R. Annen, jusqu'ici au Grand-Lancy, commune de Lancy, entreprise générale du bâtiment et travaux publics (FOSC. du 11 mai 1939, page 983). Le siège de la maison, de même que le domicile particulier du titulaire, ont été transférés à Chêne-Bougeries. Chemin de la Gradelle 28.

16 novembre 1942. Produits de beauté.

Chaperon Gaston, à Genève. Le chef de la maison est Gaston-Roger Chaperon, de St-Gingolph (Valais), à Genève, séparé de biens de Marie-Catherine, née Moren. Représentant-dépositaire de produits de beauté. Rue des Eaux-Vives 61.

16 novembre 1942. Représentation de machines à emballer, etc. **P. Suter**, à Genève. Le chef de la maison est Paul-Werner Suter, de Suhr (Argovie), à Lyon (France). Procuration individuelle est conférée à Edmond Petite, de Lancy, à Vernier. Représentation de machines à emballer, machines pour l'industrie textile, écrémeuses et tous autres articles de diverses natures. Rue Général-Dufour 20.

16 novembre 1942. Tous titres et valeurs.

Valmo S.A., à Genève (FOSC. du 3 mars 1937, page 505). Paul Schütz, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Jacques Walch, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle: Avenue Léon-Gaud 10, chez Paul Schütz.

16 novembre 1942.

Société immobilière Charmilles Piton, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 avril 1934, page 1114). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jacques L'Huillier, président, et Pierre Carteret, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. Les administrateurs Jean L'Huillier, décédé; Léon Bovy et Albert Nobile, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue Petitot 5 (régie P. et J. L'Huillier).

16 novembre 1942.

Société Immobilière Avenue de Champel 37, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 octobre 1926, page 1808). Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 octobre 1942, la société a décidé d'augmenter son capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions nominatives de 1000 fr. chacune, libérées du tiers de leur valeur nominale: a) par un versement en espèces de 5000 fr.; b) par compensation d'une créance contre la société jusqu'à concurrence de 10 000 fr. Les statuts ont été révisés et mis en harmonie avec les dispositions nouvelles du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital-actions est désormais de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis adressé aux titulaires d'actions inscrites sur le registre des actions, sous pli recommandé, ou à eux remis contre récépissé. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Il n'est rien changé aux pouvoirs antérieurement conférés à l'administrateur actuellement en fonctions. Adresse de la société: Avenue de Champel 35 (chez M^{lle} Gertrude Muller).

Autotransportordnung

Bundesbeschluss vom 30. IX. 1938 und Verordnung III vom 30. VII. 1940.

Konzessionsgesuche für den Transport von Personen (Altkundennehmer); Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

Statut des transports automobiles

Arrêté fédéral du 30 IX 1938 et Ordonnance III du 30 VII 1940

Demandes de concession pour le transport de personnes (anciens entrepreneurs); procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiqué en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Bern. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

Ordinamento degli autotrasporti

Decreto federale del 30 IX 1938 e Ordinanza III del 30 VII 1940

Domande di concessione per il trasporto di persone (vecchie imprese); procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto, in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

N°	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome o ragione sociale, sede del richiedente	Die Konzessionsgesuche vergründete Fahrzeugkategorien (indiqué dans la demande de concession) Véhicules prévus dans la demande de concession				Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
		Personenwagen mit höchstens 4 Sitzen Véhicules de tourisme avec 4 places assises au plus Autosutili con 4 posti a sedere al massimo	Handelstransportwagen Autos des Transportes				
		mit 2-4 Sitzen de 2 à 4 places assises con 2-4 posti a sedere	mit 5-20 Sitzen de 5 à 20 places assises con 5-20 posti a sedere	mit 21 und mehr Sitzen de 21 places assises et plus con 21 posti a sedere o più			
Kanton Thurgau (Fortsetzung):							
Gemeinde Frauenfeld							
3135	Tuchschmid, Gebrüder, Frauenfeld	2			Haupterwerbszweig: Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei in Frauenfeld und Zürich. Nebenerwerbszweige: Garagetrieb, Autoreparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.	
Uebriges Kantonagebiet							
3136	Ammann-Grünert, Johann, Weinfelden	3			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Automobilen; Vermietung von Selbstfahrerwagen.	Ganze Schweiz.	
3137	Baer, Alfred, Amriswil	1			Nebenerwerbszweig: Kiesgrubenbetrieb.	Ganze Schweiz.	
3138	Bär, Ernst, Amriswil	1			Andere Geschäftszweige: Hotelbetrieb, Mosterei und Safthandel.	Ganze Schweiz.	
3139	Bauer, Gottlieb, Mählheim	1			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Reparaturwerkstätte für Autos, Velos und Motorräder; Velos- und Nähmaschinenhandel.	Deutschspr. Schweiz.	
3140	Bichsel, Ernst, Diessenhofen		2		2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Erwerbszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 759).	Ganze Schweiz.	
3141	Bischoff-Wälchli, Jean, Weinfelden		1	1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Landwirtschaftsbetrieb, Pferdehalterei; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 760).	Ganze Schweiz.	
3142	Brühwiler, Albert, Dusswang	1			Andere Erwerbszweige: Gastwirtschaft und Gemüsehandel.	Transporte in der Ostschweiz.	
3143	Fey, Karl, Weinfelden	1			Bewilligung der SBB. zum Aufstellen eines Personenwagens auf dem Areal des Bahnhofs Weinfelden.	Ganze Schweiz.	
3144	Hager, Johann, Kreuzlingen	1	1	1	Inhaber einer Taxameterkonzession der Gemeinde Kreuzlingen. 2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Leihentransporte, Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 771).	Ganze Schweiz.	
3145	Hadrtsch, Valentin, Bischofszell	1			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Auto- und Velo-reparaturwerkstätte, Handel mit Auto- und Velozubehör; Gastwirtschaft.	Ost- und Zentralschweiz.	
3146	Keller, Hans, Amriswil		1		Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 776).	Ganze Schweiz.	
3147	Keller, Hans, Weinfelden	1			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb und Autoreparaturwerkstätte; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 777).	Kanton Thurgau.	
3148	Kugler, Hans, Arbon	1			Andere Geschäftszweige: Kies- und Sandhandel, Pferdehalterei; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 779).	Ganze Schweiz.	
3149	Lang, Edwin, Kreuzlingen	4			Postantohalter. — Inhaber einer Taxameterkonzession der Gemeinde Kreuzlingen. Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Autoreparaturwerkstätte, Autofahrschule; Handel mit Automobilen, Engros-handel mit flüssigen Brennstoffen und Ölen; Vermietung von Selbstfahrerwagen.	Ganze Schweiz.	
3150	Lussi, Theodor, Tägerwilen	1			Andere Geschäftszweige: Gastwirtschaft, Landwirtschaftsbetrieb. (Der Halter ist Geschäftsführer der landwirtschaftlichen Genossenschaft Tägerwilen). Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 780).	Ganze Schweiz.	
3151	Müller, Albert, Romanshorn	3			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Autoreparaturwerkstätte; Führer des Strassensprengwagens in der Gemeinde Romanshorn.	Ganze Schweiz.	
3152	Müller, Hans, Romanshorn	2			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Autoreparaturwerkstätte. Handel mit Automobilen und Autozubehör; Traktorenbau.	Ganze Schweiz.	
3153	Nater und Sohn, Wilhelm, Kreuzlingen	1			Inhaber einer Taxameterkonzession der Gemeinde Kreuzlingen. Andere Geschäftszweige: Leiter der Ablage einer Brauerei; Gastwirtschaft, Auto- und Velo-reparaturwerkstätte; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 783).	Ostschweiz.	
3154	Nüesch, Wwe., Jakob, Weinfelden		1	1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 784).	Ganze Schweiz.	
3155	Reginato, Gebrüder, Bürglen	1			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Reparaturwerkstätte für Autos, Motos und Velos; mechanische Werkstätte für Dreh-, Fräs- und Bohrarbeiten.	Ostschweiz.	
3156	Ruckstuhl, Eugen, Aadorf	1			Andere Geschäftszweige: Autowerkstätte und Autohandel.	Ganze Schweiz.	
3157	Schaffhauser's Erben, Franz, Arbon	1	2	1	Postantohalter.	Ganze Schweiz.	
3158	Scheidegger, Ernst, Erlen	1			Andere Geschäftszweige: Bierdepot, Gastwirtschaft, Garagetrieb; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 789).	Ganze Schweiz.	
3159	Schönholzer, Walter, Istighofen			1	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Erwerbszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 790).	Ganze Schweiz.	
3160	Siebenmann, Otto, Matzingen	1			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, mechanische Werkstätte, Velohandlung.	Ganze Schweiz.	
3161	Siegenthaler, Otto, Bischofszell			2	2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 791).	Ganze Schweiz.	
3162	Spross & Baertschiger, Bürglen	1			Andere Geschäftszweige: Garagetrieb, Autoreparaturwerkstätte, mechanische Werkstätte.	Transporte im Umkreis bis 50 km.	
3163	Stähle, Wilhelm, Diessenhofen	2			Andere Geschäftszweige: Autoreparaturwerkstätte, mechanische Schmiede.	Ganze Schweiz.	
3164	Straub-Huber, Clara, Erlen	1			Andere Geschäftszweige: Holz- und Kohlenhandel; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 795 Straub, Oskar).	Ganze Schweiz.	

N°	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome e ragione sociale, sede del richiedente	Im Konzessionsgesuch vermerkte Fahrzeugkategorien Véhicules indiqués dans la demande de concession Veicoli previsti nella domanda di concessione			Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'Impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
		Personenwagen mit höchstens 4 Sitzen Autovetture con il posto a sedere al massimo	Gesellschaftswagen Autobus Turpedini			
			mit 8-14 Sitzen da 8 a 14 places assises	mit 15-23 Sitzen de 15 a 23 places assises		
Kanton Thurgau (Fortsetzung): Uebrigtes Kantonsgebiet (Fortsetzung)						
3165	Vögel, Otto, Befang-Sulgen		1	1	3 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 705).	Ganze Schweiz.
3166	Walliser-Meier, Rosa, Bürglen			1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Holz- und Kohlenhandlung; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 796).	Ganze Schweiz.
3167	Wehrlin, Robert, Bischofszell	1			Anderer Geschäftszweig: Autofahrschule.	Ganze Schweiz.
3168	Zeller, Ernst, Neukirch-Egnach	1			Haupterwerbszweig: Herren- und Knabenkonfektionsgeschäft, Trikotagen- und Manufakturwarengeschäft.	Ganze Schweiz.
Kanton Appenzell L.-Rh.:						
3169	Aeschbacher, Adolf, Appenzell	1			Anderer Geschäftszweig: Pferdefuhrhalterei, kleiner Handel mit Reiswellen; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 918).	Ganze Schweiz.
3170	Fässler, Alibert, Appenzell	1			Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 919).	Kantone Appenzell, St. Gallen, Thurgau, Schaffhausen, Zürich, Aargau, Schwyz, Zug, Glarus, Graubünden, Uri.
3171	Gmünder, August, Haslen		1		Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Holzhandel, Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 920).	Kantone Appenzell, St. Gallen, Thurgau und Zürich.
3172	Haas, Emil, Appenzell	1				Ganze Schweiz.
3173	Hautle, Emil, Appenzell	2		1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 1838).	Ganze Schweiz.
3174	Laimhacher, Josef, Appenzell	2			Anderer Geschäftszweig: Bäckerei, Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 923). — Vorübergehend wird im Betrieb an Stelle eines Lieferwagens und eines Personewagens ein Personewagen mit Spezialvorrichtung für den Sachentransport verwendet.	Hauptsächlich Kanton Appenzell. Ausnahmeweise Transporte nach den Kantonen Sankt Gallen, Thurgau, Zürich, Luzern, Zug, Schwyz.
3175	Locher, Paul, Oberegg	2			Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Autoreparaturwerkstätte, Autofahrlehrer, Kohlenhandel; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 924).	Ganze Schweiz.
3176	Neff, Alibert, Appenzell	2			Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte, Handel mit chemisch-technischen Artikeln.	Ganze Schweiz.
Kanton Appenzell A.-Rh.:						
3177	Brander, Emil, Herisau	2	1	1	2 3 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 897).	Ganze Schweiz.
3178	Erny, Carl, Herisau	4			Inhaber einer Taximeterkonzession der Gemeinde Herisau. Andere Geschäftszweige: Auto-Elektro-Werkstätte, elektrische Anlagen, Autofahrschule.	Ganze Schweiz.
3179	Frischknecht, Hans, Herisau	2		2	4 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Botengeschäft, Pferdefuhrhalterei, Lohnkutscherei; Leiter der Ablage der Sauerstoffwerke Luzern (Sauerstoffe und Acetylen); Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 901).	Ganze Schweiz.
3180	Meyer & Co., Helmut, Herisau	1			Tankstelle auf der Schwägalp, Spritzwerk in Wilen bei Herisau. Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, Handel mit Automobilen und mit Autozubehör, Autofahrschule, Spritzwerkstätte, Vermietung von Selbstfahrernwagen; Holzhandel, Fabrikation von Gasholz, Retortenmellerei.	Ganze Schweiz.
3181	Schneider, Ernst, Herisau	1			Anderer Geschäftszweig: Gastwirtschaft, Mineralwasserfabrikation und -handel.	Ganze Schweiz.
3182	Zeller, Gehrüder, Herisau	1			Anderer Geschäftszweig: Buchbinderei und Kartonage. Der Personewagen wird ebenfalls für Transporte von Waren des eigenen Betriebes verwendet.	Ganze Schweiz.
3183	Ackermann, Jakob, Teufen	1		1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Handel mit Obst und Landesprodukten; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 895).	Ganze Schweiz.
3184	Anderegg, Johann, Urnäsch	2			Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 896).	Ostschweiz.
3185	Eugster, Oskar, Gals	1			Anderer Erwerbszweig: Mineralwasserablage, Handel mit kosmetischen Produkten.	Ganze Schweiz.
3186	Graf, Emil, Rehetobel	1			Anderer Erwerbszweig: Gastwirtschaft.	Ganze Schweiz.
3187	Gross, Hans, Speicher	2		2	1 Filiale in Rorschach. Postautohalter. — 2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Handel mit Brennmaterialien; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 902).	Ganze Schweiz.
3188	Gschwend, Jakob, Stein	2			Anderer Erwerbszweig: Bäckerei, Gastwirtschaft, Landwirtschaftsbetrieb.	Ganze Schweiz.
3189	Hohl, Heinrich, Heiden	1			Anderer Erwerbszweig: Garagebetrieb, mechanische Werkstätte, Autoreparaturen; Elehstätt, elektrische Installationen, Telephonanlagen.	Ostschweiz.
3190	Koiler, Friedrich, Urnäsch	1			Anderer Geschäftszweig: Gastwirtschaft, Konditorei; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 1837).	Ostschweiz.
3191	Messmer, Gottl., Walzenhausen			1	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Ofenbaugeschäft, Kaminbau, Wand- und Bodenbeläge; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 904).	Ganze Schweiz.
3192	Müller-Bösch, Otto, Stein		1		Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Gastwirtschaft, Spezerei- und Schuhhandlung; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 906).	Ganze Schweiz.
3193	Müller, Walter, Heiden			1	Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 907).	Ganze Schweiz.
3194	Müller, Walter, Trogen	1		2	Postkonzessionierter Autohubsbetrieb. — 2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Geschäftszweige: Kohlen- und Fourragehandel, Pferdefuhrhalterei; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 908).	Ganze Schweiz.
3195	Naef, Gottlieb, Schönengrund	1			Anderer Geschäftszweig: Bierdepot, Mineralwasserfabrikation; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 910).	Ganze Schweiz.

Einsprachefrist: 21. Dezember 1942

Délai d'opposition: 21 décembre 1942

Termine d'opposizione: 21 dicembre 1942

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Compagnie du chemin de fer Montreux—Oberland bernois

Conformément à l'art. 29 de l'ordonnance fédérale sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations du 20 février 1918 modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1919, les porteurs d'obligations des emprunts de la compagnie sont convoqués par les présentes pour le vendredi 11 décembre 1942, à 15 heures (liste de présence à 14 heures 15), au Nouveau collège de Montreux-Châtelard en

assemblées

qui, sous la présidence du soussigné, auront à se prononcer sur le nouveau projet de réorganisation financière de la compagnie, projet comportant les mesures suivantes:

I. Constitution d'une case libre en 1^{er} rang sur la totalité de la ligne (Montreux—Lenk) destinée à l'inscription d'une obligation hypothécaire de 1 000 000 fr. à 3% (amortissement 1%) qui sera remise aux cantons de Vaud, Berne et Fribourg en contrepartie de leurs participations à l'assainissement de la compagnie.

11. 1. Emprunt hypothécaire de 7 000 000 fr. (actuellement réduit à 6 326 000 francs) à 4½% de 1905, 1^{er} rang sur la ligne Montreux—Zweisimmen.
2. Emprunt hypothécaire de 550 000 fr. à 5% de 1913, 1^{er} rang, sur la ligne Zweisimmen—Lenk.
3. Emprunt hypothécaire de 1 400 000 fr. à 5% de 1907, 2^{me} rang, sur la ligne Montreux—Zweisimmen.
4. Emprunt de 2 000 000 fr. à 5% de 1930.

a) Capital:

L'emprunt de 7 000 000 fr. est réduit à	4 111 900 fr.
» » » » » » » » » »	» » » » » » » » » »
» » » » » » » » » »	» » » » » » » » » »
» » » » » » » » » »	» » » » » » » » » »
» » » » » » » » » »	» » » » » » » » » »

b) Intérêts arriérés: Abandon des intérêts arriérés jusqu'à fin 1941.

c) Intérêts futurs: Du 1^{er} janvier 1942 à fin 1965, remplacement de l'intérêt contractuel par un intérêt variable maximum 3%.

d) Echéance: Fin 1965; suppression de tout amortissement jusqu'à fin 1965.

e) Rang: Les emprunts 1, 2, 3 et 4 bénéficieront, à égalité de droits entre eux, d'une hypothèque en 2^{me} rang sur la totalité de la ligne. Ils profiteront du 1^{er} rang dans la mesure où l'emprunt de 1 000 000 fr. sera amorti. L'intérêt variable sera arrêté au 31 décembre de chaque année d'entente avec les représentants des obligataires: pour être payable le 1^{er} juillet suivant. Il sera cumulatif avec cette restriction que, dans l'éventualité où, après paiement de l'allocation au fonds de renouvellement, des amortissements spéciaux exigés par les autorités fédérales et de l'intérêt et de l'amortissement sur l'emprunt de 1 000 000 fr., les résultats d'exploitation des exercices 1942, 1943 et 1944 n'auraient pas permis de payer la totalité de l'intérêt maximum au 31 décembre 1942, le solde resté sur les intérêts de 1943 et 1944 serait reporté, le solde sur l'intérêt au 31 décembre 1942 étant abandonné. Il sera procédé ainsi de suite chaque année. En tout état de cause, les intérêts arriérés qui n'auraient pas pu être payés avec les résultats de l'exploitation de l'exercice 1965 seraient abandonnés par les obligataires et la cumulativité ne déployerait alors plus ses effets.

III. Les obligataires seront appelés à désigner des représentants dans le sens des art. 23 et suivants OCC, les pouvoirs des deux représentants actuels pouvant d'ailleurs être renouvelés.

Les obligataires qui entendent prendre part à ces assemblées et y exercer le droit de vote devront se munir d'une carte de légitimation qui leur sera délivrée par les banques ci-après désignées, auprès desquelles ils sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au vendredi 4 décembre 1942 au plus tard:

Banque cantonale vaudoise, à Lausanne et Montreux; Banque cantonale de Berne, à Berne; Union de banques suisses, à Lausanne, Montreux et Zurich; Société de banque suisse, à Lausanne et Bâle; Caisse d'épargne et de prêts, à Berne; Banque commerciale de Bâle, à Bâle et Genève; MM. Sarasin et Cie, à Bâle.

Ces banques délivreront également les formules de procuration nécessaires pour représenter les obligataires aux assemblées.

Lausanne, le 16 novembre 1942.

(AA. 190^a)

Le juge fédéral délégué: Leuch.

Société de laiterie d'Ogens

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux art. 913, 742 et 745 CO.

Troisième publication.

En vue de la dissolution de la Société de laiterie d'Ogens en liquidation, société coopérative dont le siège est à Ogens, les créanciers sont sommés de produire leurs créances avec pièces justificatives, à M. Armand Freiss, agriculteur, à Ogens.

(AA. 188^a)

St.-Cierges, le 9 novembre 1942.

Les liquidateurs:

A. Freiss. A. Pahud. E. Pidoux.

«Demetra», Société pour le commerce et l'industrie SA., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft ist durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. September 1941 aufgelöst worden. Die Gläubiger werden gemäss Art. 742 OR. aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator unverzüglich anzumelden.

(AA. 191^a)

Zürich, den 19. November 1942.

DEMETRA SA. in Liq., Bahnhofstrasse 36:
Der Liquidator.

Berninabahn

Anleihen von 3 500 000 bzw. 4 500 000 Franken, I. Hypothek,
Anleihen von 2 750 000 Franken, II. Hypothek.

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918, nebst Ergänzungen vom 1. Oktober 1935 und 19. Dezember 1941, werden die Obligationäre eingeladen, an dem am Montag, den 7. Dezember 1942, um 14 Uhr (Präsenzliste von 13½ Uhr an), im I. Stock der Schlüsselzunft, Freie Strasse 25 in Basel, unter Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden gemeinsamen

Obligationärversammlungen

teilzunehmen zur Beschlussfassung mit getrennter Abstimmung über folgende Anträge:

Anleihen I. Hypothek: Verzicht auf den Rest des Kapitalanspruches gegen

a) Barzahlung von 20% = 100 Franken für jede Obligation nebst 3% Zins seit 1. Januar 1942 bis zum Zahlungstermin, der nach endgültiger Genehmigung des Wiederaufrichtungsplanes durch den Bundesrat bestimmt werden wird, und

b) Ausstellung eines Anteils von 150 Franken für jede Obligation an einen neuen Prioritätsaktie von 500 Franken mit 4% Vorzugsdividendo und Vorzugsrecht am Liquidationsergebnis. Diesen Prioritätsaktien im Betrage von insgesamt 1 050 000 Franken stehen gleichartige Prioritätsaktien im Betrage von weiteren 3 210 000 Franken gleich. Jede Prioritätsaktie hat eine Stimme.

Anleihen II. Hypothek: Verzicht auf den Rest des Kapitalanspruches gegen Barzahlung von 10% = 50 Franken für jede Obligation von 500 Franken bzw. 25 Franken für jede Obligation von 250 Franken nebst 3% Zins seit 1. Januar 1942 bis zum Zahlungstermin, der nach endgültiger Genehmigung des Wiederaufrichtungsplanes durch den Bundesrat bestimmt werden wird.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 4. Dezember 1942 beim Schweizerischen Bankverein in Basel, der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft in Basel, der Eidgenössischen Bank AG in Zurich, der Kantonalbank von Bern in Bern oder der Graubündner Kantonalbank in Chur zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

(AA. 187^a)

Lausanne, den 9. November 1942.

Ziegler, Bundesrichter.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Welsungen

der Warensktion des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes betreffend eine Bestandesaufnahme über Traubenkonzentrate sowie alle zur Konzentrierung bestimmten Traubensäfte

(Vom 19. November 1942)

Die Warensktion des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, gestützt auf die Verfügung Nr. 36 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 23. September 1942, über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Lenkung von Produktion und Absatz), gestützt auf die Verfügung Nr. 20 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 1. November 1942, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Preisgleichungskasse für Traubenkonzentrate), im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Preiskontrollstelle und dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amt, erlässt folgende Weisungen:

Art. 1. Am 24. November 1942, abends, haben die Handelsbetriebe aller Stufen (Detailisten, Grossisten, Importeure, Lagerhalter usw.), die Fabrikationsbetriebe und die verarbeitenden Betriebe über ihre gesamten derzeitigen Bestände an in- und ausländischen Traubenkonzentraten sowie allen zur Konzentrierung bestimmten Traubensäften eine Bestandesaufnahme durchzuführen, sofern die unter Art. 2, Buchstaben a bis d, genannten Bestände am Tage der Bestandesaufnahme insgesamt 100 kg übersteigen.

Ferner ist der Einstandspreis und Grad Beaumé bzw. Grad Oechsle der Bestandesaufnahme unterliegenden Traubenkonzentrate und Traubensäfte zu melden.

Art. 2. Von der Bestandesaufnahme und Meldepflicht gemäss Art. 1 werden alle Traubenkonzentrate sowie alle zur Konzentrierung bestimmten Traubensäfte erfasst, die

- a) im eigenen Betriebe, in schweizerischen Zollfreilagern oder im Inland bei Dritten eingelagert sind;
- b) gekauft und im In- oder Ausland auf dem Transport befindlich sind;
- c) im Ausland gekauft sind und noch im Ausland lagern;
- d) im Ausland kontrahiert sind.

Art. 3. Für die unter Art. 2, Buchstaben a bis c, genannten Traubenkonzentrate und Traubensäfte ist der Eigentümer, für die unter Buchstabe d genannten Traubenkonzentrate und Traubensäfte der Kontrahent bestandesaufnahme- und meldepflichtig.

Art. 4. Die zur Bestandesaufnahme erforderlichen Formulare KEA Wa 71 für Traubenkonzentrate und KEA Wa 72 für zur Konzentrierung bestimmte Traubensäfte sind bei der Warensktion des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes (Brunnadenrain 8, Bern) rechtzeitig anzufordern.

Art. 5. Die ausgefüllten und rechtsgültig unterzeichneten Bestandesaufnahmeformulare sind im Doppel bis spätestens 26. November 1942 der Warensktion einzureichen.

Art. 6. Wer diesen Weisungen zuwiderhandelt, insbesondere, wer die vorgeschriebene Bestandesaufnahme nicht vornimmt, wer die Bestandesaufnahmeformulare ungenau oder unvollständig ausfüllt, wer die Bestandes-

aufnahmeformulare nicht rechtzeitig abliefern, wird gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafgesetzbuch bestraft.

Art. 7. Diese Weisungen treten am 20. November 1942 in Kraft.

271. 20. 11. 42.

Instructions

de la Section des marchandises de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation sur l'établissement d'un inventaire des jus de raisin concentrés ou destinés à être concentrés

(Du 19 novembre 1942)

La Section des marchandises de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, vu l'ordonnance n° 36 du Département fédéral de l'économie publique, du 23 septembre 1942, tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères (contrôle de la production et de l'écoulement); vu l'ordonnance n° 20 du Département fédéral de l'économie publique, du 1^{er} novembre 1942, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (caisse de compensation des prix des jus de raisin concentrés); d'entente avec le Service fédéral du contrôle des prix et l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, arrête les instructions suivantes:

Article premier. Le 24 novembre 1942, au soir, les maisons de commerce de tout échelon (détaillants, grossistes, importateurs, dépositaires, etc.), les entreprises de fabrication et les entreprises de l'artisanat sont tenues de dresser l'inventaire de tous leurs stocks de jus de raisin concentrés ou destinés à être concentrés, d'origine suisse ou étrangère, en tant que le total des stocks visés à l'article 2, lettres a à d, dépasse 100 kg le jour de l'inventaire.

Le prix de revient et le degré Beaumé ou le degré Oechsle de ces jus de raisin concentrés ou destinés à être concentrés seront en outre indiqués.

Art. 2. Seront inventoriés et déclarés, conformément à l'article premier, tous les stocks de jus de raisin concentrés ou destinés à être concentrés qui:

- sont entreposés en Suisse dans l'entreprise elle-même, dans des ports francs ou chez des tiers;
- sont achetés et se trouvent en cours de route en Suisse ou à l'étranger;
- sont achetés et sont encore entreposés à l'étranger;
- ont fait l'objet d'un contrat à l'étranger.

Art. 3. Les jus de raisin concentrés ou destinés à être concentrés qui sont visés à l'art. 2, lettres a à c, devront être inventoriés et déclarés par le propriétaire; ceux qui sont visés sous lettre d seront inventoriés et déclarés par le preneur.

Art. 4. Les intéressés demanderont à la Section des marchandises de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation (Brunnadernrain 8, Berne), en temps utile, les formules nécessaires à l'établissement de l'inventaire, soit: la formule OGA Wa 71 concernant les jus de raisin concentrés et la formule OGA Wa 72 concernant les jus de raisin destinés à être concentrés.

Art. 5. Les formules d'inventaire, dûment remplies et munies de la signature légalement valable, devront être envoyées en double, au plus tard jusqu'au 26 novembre 1942, à la Section des marchandises.

Art. 6. Celui qui contrevient aux présentes instructions, notamment: n'établit pas l'inventaire prescrit, ne remplit pas dûment et complètement les formules d'inventaire, ne restitue pas en temps utile les formules d'inventaire, sera puni conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse.

Art. 7. Les présentes instructions entrent en vigueur le 20 novembre 1942.

271. 20. 11. 42.

Istruzioni

della Sezione delle merci dell'Ufficio federale di guerra per i viveri concernenti l'allestimento di un inventario dei succhi d'uva concentrati o destinati ad essere concentrati

(Del 19 novembre 1942)

La Sezione delle merci dell'Ufficio federale di guerra per i viveri, vista l'ordinanza N. 36 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 23 settembre 1942, intesa ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi (controllo della produzione e dello smercio), vista l'ordinanza N. 20 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 1^o novembre 1942, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato (casse di compensazione dei prezzi del succo d'uva concentrato), d'intesa con l'Ufficio federale di controllo dei prezzi e con l'Ufficio federale di guerra per i viveri, emana le seguenti istruzioni:

Art. 1. La sera del 24 novembre 1942, le aziende commerciali di tutte le categorie (negozianti al minuto, grossisti, importatori, detentori di depositi, ecc.), le aziende fabbricatrici e le aziende artigianali sono tenute ad eseguire un inventario di tutte le loro scorte di succhi d'uva concentrati o destinati ad essere concentrati, di origine svizzera od estera, sempreché le scorte indicate all'art. 2, lettere da a a d, nel giorno dell'inventario, sorpassino complessivamente i 100 kg.

Saranno parimente indicati il prezzo di costo ed il grado Beaumé, o il grado Oechsle, di detti succhi d'uva concentrati.

Art. 2. Sono sottoposti all'inventario ed all'obbligo di rapporto conformemente all'art. 1 tutti i succhi d'uva concentrati o destinati ad essere concentrati che

- sono depositati in Svizzera nella propria azienda, nei punti franchi, oppure presso terzi;
- sono acquistati e si trovano in via di trasporto in Svizzera o all'estero;
- sono acquistati all'estero e ivi ancora depositati;
- sono contrattati all'estero.

Art. 3. I succhi d'uva concentrati o destinati ad essere concentrati indicati all'art. 2, lettere da a a c, saranno inventariati e notificati dal proprietario; quelli indicati alla lettera d saranno invece inventariati e dichiarati dal prenditore.

Art. 4. I moduli UGV 71 Wa per i succhi d'uva concentrati e UGV 72 Wa per i succhi d'uva destinati ad essere concentrati sono da richiedersi in tempo utile presso la Sezione delle merci dell'Ufficio federale di guerra per i viveri (Brunnadernrain 8, Berna).

Art. 5. I moduli d'inventario dovranno essere mandati in doppio esemplare, debitamente riempiti e legalmente firmati, alla Sezione delle merci, al più tardi entro il 26 novembre 1942.

Art. 6. Chiunque contravviene alle presenti istruzioni, in particolare: chiunque non procederà all'inventario prescritto, chiunque riempirà i moduli d'inventario in modo inesatto od incompleto, chiunque non consegnerà in tempo utile i moduli d'inventario, sarà punito conformemente al decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1941 concernente l'inasprimento delle disposizioni emanate in materia di economia di guerra ed il loro adattamento al Codice penale svizzero.

Art. 7. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 20 novembre 1942.

271. 20. 11. 42.

Liste der Pflichtlagerwaren

gemäss Art. 3, Abs. 3, des Bundesratsbeschlusses vom 19. Januar 1940 über das Aussonderungsrecht des Bundes an zusätzlichen kriegswirtschaftlichen Vorräten

I. 1. Mit Bundesratsbeschluss vom 19. Januar 1940 über das Aussonderungsrecht des Bundes an zusätzlichen kriegswirtschaftlichen Vorräten ist an Pflichtlagerwaren, die gestützt auf einen Vertrag mit dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement angelegt und mit Hilfe von Nationalbankkrediten finanziert worden sind, ein besonderes Aussonderungsrecht im Konkurs- und Nachlassverfahren des Pflichtlagerhalters geschaffen worden.

2. Nach den bezüglichlichen Finanzierungsbedingungen dürfen an Pflichtlagerwaren, die mit Nationalbankkrediten der vorerwähnten Art finanziert worden sind, Dritten in keiner Weise irgendwelche Rechte, wie beispielsweise Pfandrechte, eingeräumt werden.

3. Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 19. Januar 1940 bestimmt deshalb, dass allfällige Pfandrechte Dritter an Waren, an denen der Eidgenossenschaft ein Herausgabeanspruch zusteht, der Eidgenossenschaft und der Nationalbank gegenüber im Umfang des Herausgabeanspruchs unwirksam sind.

II. Zum Schutze allfälliger dritter Pfandnehmer ist in Art. 3, Abs. 2, des vorerwähnten Bundesratsbeschlusses eine Auskunftsöglichkeit über Bestand und Umfang allfälliger Aussonderungsansprüche geschaffen worden. Die bezüglichlichen Auskünfte erteilt auf schriftliche Anfragen die Eidgenössische Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Laupenstrasse 2, Bern.

Ferner sind gemäss Art. 3, Abs. 2, Listen über Warenarten im Schweizerischen Handelsamtsblatt zu veröffentlichen, für welche Pflichtlagerverträge abgeschlossen werden können. Solche Pflichtlagerwaren sind bis heute die folgenden:

Rohrels	Benzin/Benzol
Reis (konsumfertig)	Petroleum
Speiseöle und Speisefette (einschliesslich	Rumänisches Leichtbenzin
Halbfabrikate und Rohstoffe zu deren	Gasöl
Herstellung)	Heizöl
Kaffee	Dieselloil
Rohzucker	White Spirit (zu motorischen und tech-
Zucker (konsumfertig)	nischen Zwecken)
Speisekartoffeln	Methylalkohol
Saatkartoffeln	
Weichweizen	Schmieröle
Hartweizen	Terpeninöl
Griess	Fette und Öle für die Seifenindustrie
Weissmehl	Bienenwachs
Einheitliches Backmehl	Paraffin
Mahlhafer	
Mahlgerste	Holz Zellstoff
Essmais	Schwefel
Schälherben	Pyrit
Obstsaftkonzentrat	Medizinallgläser
Traubensaft	Rohmaterialien zur Fabrikation von
Kondensmilch (flüssig)	Röntgenfilmen
Kondensmilch (puverisiert)	Rohmaterialien zur Fabrikation photo-
Timothe (-Gras-) Samen	graphischer Papiere
Rohbaumwolle	Koks zu Hausbrandzwecken
Wolle	Braunkohlenbriketts zu Hausbrandzwecken
Leinen (einschliesslich Hanf, Jute, Werg,	Gaskoks
Sisal)	Gaskohle
Stapelfaser	Anthrazit
Carden-Tuch	Steinkohle
	Nusskohle
Kratzenstahldraht	Kohlen und Briketts für Transportunter-
Hämattit-Rohelsen	nehmungen
Stahlsen	Stöckkohle
Holland-Rohelsen	Holzkohle
Weissblech	Holz zu Treibstoffzwecken

271. 20. 11. 42.

Liste des marchandises

prévues par l'art. 3, 3° al., de l'arrêté du Conseil fédéral du 19 janvier 1940 concernant le droit de disjonction de la Confédération sur les réserves obligatoires

I. 1. Par son arrêté du 19 janvier 1940 concernant le droit de disjonction de la Confédération sur les réserves obligatoires, le Conseil fédéral a soumis les marchandises stockées en vertu d'un contrat passé avec le Département de l'économie publique et à l'aide des crédits de la Banque nationale à un droit spécial, en cas de faillite ou de concordat de leur propriétaire.

2. Selon les conditions de financement, aucune espèce de droit, des droits de gage par exemple, ne doit être conféré à des tiers sur les marchandises composant ces réserves et pour lesquelles la Banque nationale a octroyé des crédits.

3. L'art. 3 de l'arrêté du 19 janvier 1940 dispose, en conséquence, que les droits de gage possédés par des tiers sur les marchandises que la Confédération a le droit de se faire remettre ne lui sont pas opposables, non plus qu'à la Banque nationale, dans les limites de ce droit.

II. A l'effet de protéger les bénéficiaires éventuels de droits de gage, l'art. 3, 2° al., prévoit la possibilité de se renseigner sur l'existence et l'étendue du droit de disjonction. Les renseignements sont donnés, sur demande écrite, par la Centrale fédérale de l'économie de guerre, Laupenstrasse 2, à Bern. En outre, l'art. 3, 3° al., prescrit la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce de la liste des marchandises pour lesquelles la constitution de réserves a été ordonnée. Jusqu'à présent, ces marchandises sont les suivantes:

Riz brut	Benzine/benzol
Riz décortiqué	Pétrole
Graisses et huiles comestibles (y compris matières premières et produits semi-fabriqués destinés à leur préparation)	Benzine roumaine légère
Café	Huile à gaz
Sucre brut	Huile de chauffage
Sucre raffiné	Huile Diesel
Pommes de terre de table	White spirit (pour moteurs et pour l'industrie)
Pommes de terre pour les semences	Alcool méthylique
Mé dur	Huiles de graissage
Mé tendre	Huiles de térébenthine
Semoule	Graisses et huiles pour la saponification
Farine blanche	Cire
Farine panifiable	Paraffine
Avoine pour l'alimentation	Cellulose
Orge pour l'alimentation	Soufre
Mais pour l'alimentation	Pyrite
Pois non décortiqués	Verres et ampoules médicaux
Jus de fruits concentrés	Matières premières pour la fabrication de pellicules Röntgen
Mout	Matières premières pour la fabrication de papier photographique
Lait concentré (liquide)	Coke pour foyers domestiques
Lait concentré (en poudre)	Briquettes de lignite pour foyers domestiques
Graines de timothé (fécule)	Coke de gaz
Coton brut	Houille à gaz
Laine	Anthracite
Lin (y compris chanvre, jute, étoupe, sisal)	Charbon de terre
Fibre artificielle (Stapelfaser)	Noix (houille)
Toile pour machines à carder	Cokes et briquettes pour entreprises de transport
Fil d'acier pour cadres	Gros morceaux (houille)
Fonte hématite	Charbon de bois
Aciers marchands	Bois carburant.
Fonte hollandaise	
Fer blanc	

271. 20. 11. 42.

2. Secondo le condizioni di finanziamento, non può essere concesso a terzi, per merci appartenenti a scorte obbligatorie finanziate con crediti del genere precatato della Banca nazionale svizzera, alcun diritto, come per esempio diritti di pegno.

3. L'art. 3 del decreto del Consiglio federale del 19 gennaio 1940 stabilisce quindi che i diritti di pegno che dei terzi avessero sulle merci che la Confederazione ha il diritto di farsi consegnare, non sono opponibili in confronto né della Confederazione né della Banca nazionale svizzera, entro i limiti di questo diritto.

II. I terzi che vogliono assicurarsi con pegno delle merci possono, secondo l'art. 3, capoverso 2, chiedere per iscritto alla Centrale federale per l'economia di guerra, Laupenstrasse 2, Berna, quali sono le merci sottoposte al diritto di separazione spettante alla Confederazione.

Inoltre, le liste dei generi di merci per i quali possono essere conclusi dei contratti per scorte obbligatorie devono essere pubblicate, conformemente all'art. 3, capoverso 3, del precatato decreto del Consiglio federale, nel Foglio ufficiale svizzero di commercio. Siffatte merci sono a tutt'oggi le seguenti:

Riso greggio	Benzina/benzolo
Riso sbramato	Petrolio
Oli e grassi commestibili (compresi i semi-fabbricati e le materie prime per la loro fabbricazione)	Benzina leggera rumcna
Caffè	Olio da gaz
Zucchero greggio	Olio da riscaldamento
Zucchero (preparato per il consumo)	Olio Diesel
Patate da tavola	White Spirit (per l'azionamento di motori e per l'industria)
Patate da semina	Alcoole metilico
Frumento tenero	Oli lubrificanti
Frumento duro	Olio di trementina
Semolino	Grassi ed oli per l'industria del sapone
Farina bianca	Cera d'api
Farina panificabile integrale	Paraffina
Avena per l'alimentazione	Cellulosa di legno
Orzo per l'alimentazione	Zolfo
Granoturco per l'alimentazione	Pirite
Piselli non sbucciati	Vetri e ampole medicinali
Concentrato di succo di frutta	Materie prime per la fabbricazione di pellicole « Röntgen »
Succo d'uva	Materie prime per la fabbricazione di carte fotografiche
Latte condensato (liquido)	Coke per il consumo domestico
Latte condensato (in polvere)	Formelle di lignite per il consumo domestico
Semi di tè di timo (erba)	Coke da gaz
Cotone greggio	Carbone da gaz
Lana	Antracite
Lino (compresa la canapa, la juta, la stoppa, la fibra sisal)	Carbon fossile
Fioeco (Stapelfaser)	Carbone in noci
Tessuti per scardassi	Carbone e formelle di carbon fossile per la trazione
Filo d'acciaio per scardassi	Carbone in pezzi
Ferro greggio di ematite	Carbone di legna
Acciaio	Legna carburante
Ferro greggio olandese	
Latta	

271. 20. 11. 42.

Italien — Ausfuhrverbot

Gemäss einer Veröffentlichung im «Bollettino di Informazioni Commerciali» vom 7. November 1942 ist für Birnen und Wirsingkohl (verze) ein vollständiges Ausfuhrverbot erlassen worden.

271. 20. 11. 42.

Luxussteuer

Die grundlegenden, im Schweizerischen Handelsamtsblatt erschienenen diesbezüglichen Texte sind in einer kleinen Broschüre zusammengefasst worden. Diese ist zum Preis von Fr. —45 bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 5600 oder gegen Nachnahme erhältlich.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

« NEPTUN »

Transport- und Schiffahrts-AG., Basel

3½%-Obligations-Anleihe von Fr. 1250 000 nominal von 1939

Gemäss den Anleihebedingungen sind die nachstehend verzeichneten 85 Obligationen obiger Anleihe von je Fr. 1000 nominal als erste jährliche Tilgungsrate am 16. November 1942 unter notarieller Aufsicht zur Rückzahlung zum Nennwert auf den 1. März 1943 ausgelost worden:

5	103	208	314	386	445	498	582	650
9	110	209	317	391	449	499	599	653
21	118	231	321	398	450	502	601	661
23	136	259	322	402	455	524	608	1249
28	138	270	365	405	457	539	609	1250
35	143	293	370	406	459	548	618	
61	180	299	371	407	465	549	639	
80	183	301	374	428	466	551	641	
98	188	305	376	432	479	553	645	
102	192	306	385	442	497	556	647	

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem Verfalltag auf. Die ausgelosten Obligationen, die mit sämtlichen nicht verfallenen Coupons eingereicht werden müssen, werden vom Rückzahlungsdatum an vom Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen sämtlichen schweizerischen Sätzen, Zweigniederlassungen und Agenturen sowie am Sätzen der Gesellschaft in Basel spesenfrei eingelöst.

Basel, den 17. November 1942.

Q 302

« NEPTUN » Transport- und Schiffahrts-AG.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt das Verzeichnis der Veröffentlichungen der Eidgenössischen Preisbildungskommission.

Bierbrauerei Falken
vormals Hanhart, Oechslin & Cie.
Schaffhausen

Einladung zur 43. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 5. Dezember 1942, nachmittags 4 Uhr, in das Geschäftslokal der Brauerei

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes per 30. September 1942. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle; Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
4. Bestellung der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Jahresbericht nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 25. November 1942 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Vom 25. November bis 4. Dezember 1942 können die Stimmkarten zur Generalversammlung gegen Ausweis (Angabe der Aktiennummern) im Gesellschaftsbureau und beim Schweizerischen Bankverein in Schaffhausen bezogen werden.

Schaffhausen, den 13. November 1942.

Der Verwaltungsrat.

Z 618

Grosse Gemeinde in der Nähe von Olten kann

Industrieland

mit **Geleiseanschluss** abgehen. Da es sich um einen grösseren Landkomplex handelt, besteht die Möglichkeit für die Niederlassung eines grossen Unternehmens. Es werden **günstige Bedingungen** geboten. On 93 Auskunft erteilt unter Chiffre SA 8545 A die Schweizer Annoncen AG., Aarau.

Schuldenruf

Zum Zwecke des Schadenersatzes von Fr. 325.— (dreihundertfünfundzwanzig), infolge von Diebstahl, verübt zum Nachteil von Herrn

Steiger Otto,

Chemiker und Seidenfärbereibesitzer, Sonneggstrasse 86, in **Zürich 6**, gestorben am 20. November 1923, werden **dessen Erben aufgefordert**,

die diesbezügliche Forderung, unter genauer Angabe der Einzelheiten, bis zum 16. Dezember 1942 dem Rechtsanwalt Avv. Carlo Censi und Sohn, Dr. jur. Emilio, in Lugano, anzumelden. O 62

Dipl. Ingenieur

mit gründlichen praktischen Kenntnissen im Maschinen- und Werkzeugbau sowie Fabrikationsbetrieb **sucht** sich an kleinerer oder mittlerer

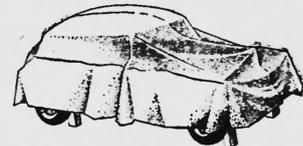
Maschinenfabrik oder mech. Werkstatt, welche ausbaufähig ist, **aktiv zu beteiligen**

oder **käuflich zu erwerben**. Beträchtliche Mittel stehen zur Verfügung, wie es auch möglich wäre, laufende Aufträge einzubringen, sofern geeignete Einrichtungen vorhanden. Detaillierte Offerten (ohne Vermittler) mit allen notwendigen Angaben unter Chiffre G 11335 Z an Publicitas Zürich. Z 620

Prostata Leiden

Die organotherapeutische Medikation behandelt erfolgreich die Krankheiten der Vorstehdrüsen (Prostata). Prostabilen-Tabletten sind gegen alle akuten und chronischen Krankheiten der Prostata zu empfehlen. Kurpackung Fr. 975, in den Apotheken erhältlich.

Der Winter steht vor der Garage-Tür



Schützen Sie Carrosserie, Verdeck und Polster vor dem Verderb durch die bestbewährte, vom ACS und TCS empfohlene

Auto-Schutzhülle Isba

für stillgelegte Autos aus weichem und doch zähem, absolut staubundurchlässigem Spezialpapier. Bezugsfrei. Fix und fertig zugeschnitten und genäht.

- Gr. 1 für Adler, Opel, Citroën, DKW usw. Fr. 14.90
- Gr. 2 für Renault, Mercedes usw. Fr. 16.80
- Gr. 3 für Buick, Chevrolet, Chrysler usw. Fr. 18.85
- Gr. 3a für Packard, Cadillac usw. Fr. 20.75
- Gr. 4 für Topolino Fr. 11.85
- Gr. 5 für Fahrräder Fr. 5.90
- Gr. 6 für Motos Fr. 7.90

Spezialmodelle für Autocars, Maschinen usw. Preise freibleibend plus 2% W.-U.-St. franko Basel, netto Kassa. — Zu beziehen durch Garagen und durch den Alleinfabrikanten **J. SCHÄER, Isba-Produkte, Basel 21H** Riehenstrasse 64 Postfach Tel. 3 80 25

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB. und § 12 des Dekrets vom 18. Dezember 1911)

Erblasserin:

Lanz geb. Brügger Lina,

Witwe des Jhann Ernst, wohnhaft gewesen in Muri bei Bern, Brunnenweg 5, unbeschränkt haftende Gesellschafterin der Firma Lanz & Cie., Oele und Fette, Aarberggasse 16 in Bern, verstorben am 5. Oktober 1942.

Eingabefrist: bis und mit dem 24. November 1942:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche: beim **Regierungsstatthalteramt II** von Bern;
- b) für Guthaben der Erblasserin: bei **Notar Louis Wildbolz**, Spitalgasse 22 in Bern.

Während der Dauer des öffentlichen Inventars wird das Geschäft der Firma Lanz & Cie. durch den Massverwalter in bisheriger Weise weitergeführt.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massverwalter: Herr Louis Otto Meyer, Kaufmann, in Münsingen. 453

Bern, 19. Oktober 1942.

Der Beauftragte:
L. Wildbolz, Nolar.

VERPACKUNGEN AUS ALUMINIUM



AKTIENGESELLSCHAFT **SIGG** FRAUENFELD
Aluminium- und Metallwarenfabrik

Società ferrovie regionali ticinesi, Locarno

Avviso di convocazione

Gli azionisti della Società ferrovie regionali ticinesi sono convocati in **assemblea generale**

per il giorno di **lunedì, 30 novembre 1942, alle ore 15**, presso la sede sociale in Locarno, col seguente

Ordine del giorno:

1. Approvazione del rapporto di gestione, dei conti e del bilancio 1941 e scarico all'amministrazione.
2. Riporto a conto nuovo del saldo passivo.
3. Nomine statutarie.
4. Eventuali.

OSSERVAZIONI:

Il rapporto di gestione col bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori, sono a disposizione degli azionisti alla sede sociale, a partire dal 20 novembre 1942.

Per prendere parte all'assemblea, gli azionisti devono depositare le loro azioni, entro le ore 12 del 28 novembre 1942, presso la direzione della società o presso la succursale di Locarno dell'Unione di banche svizzere, ritirandone la tessera d'ammissione all'assemblea. O 63

Locarno, 18 novembre 1942.

Per il consiglio d'amministrazione,
il presidente: **Avv. A. Zanolini.**
il segretario: **Achille Gianella.**

Schilder-Fabrik
LOUIS MEYER CO
vorm. Dabemeyer & Meyer
ZÜRICH 5
Limmstrasse 21 332 22

Scherrer Kartonagen

bedient Sie vorteilhaft.

Versandschachteln
Versand-Faltschachteln
Bezoene Kartonagen
Büroschachteln
Packungen für jeden Zweck
In Buch- oder Steindruck
Eigene Druckerlei

Verlangen Sie bitte unverbindlich Offerte

F. SCHERRER, Kartonagenfabrik, Zürich
Seestrasse 484/485, Telephon Nr. (051) 3 00 33

Demandez à la Feuille officielle suisse du commerce la liste des publications de la Commission fédérale d'étude des prix.

Aux porteurs des emprunts consolidés de la Compagnie du chemin de fer Bulle—Romont

(Emprunts hypothécaires 4% des 9 février 1865 et 3 juillet 1894, montant primitif: 1 125 000 fr.)

Aux fins de permettre aux créanciers obligataires des emprunts précités (montant restant en circulation au 31 décembre 1941: 386 000 fr.) d'exercer les droits que leur donne l'art. 11 de la loi fédérale du 25 septembre 1917, concernant la constitution de gage sur les entreprises de chemins de fer et de navigation et la liquidation forcée de ces entreprises, il leur est présentement notifié:

qu'en vue d'obtenir l'aide financière de la Confédération, aide financière prévue par la loi fédérale du 6 avril 1939 sur l'aide aux entreprises privées de chemins de fer et de navigation, l'Etat de Fribourg a repris, par convention du 2 juillet 1942, en vue de les transférer ensuite à la Compagnie des chemins de fer fribourgeois, la presque totalité des actifs et passifs de la Compagnie du chemin de fer Bulle—Romont dont les emprunts obligataires susmentionnés;

que cette reprise sera suivie dans un temps très prochain de l'apport, par l'Etat de Fribourg, des actifs et passifs repris à la Compagnie des chemins de fer fribourgeois, créée par acte du 5 août 1942;

que ces opérations seront accompagnées du transfert à la Compagnie des chemins de fer fribourgeois de la concession d'exploitation de chemin de fer accordée à la Compagnie du chemin de fer Bulle—Romont par l'Etat de Fribourg en date des 23/26 novembre 1864.

Les créanciers qui entendraient s'opposer en vertu de l'art. 11 de la loi du 25 septembre 1917 au transfert d'actifs et passifs comportant cession à l'Etat de Fribourg puis à la Compagnie des chemins de fer fribourgeois de l'entreprise du chemin de fer Bulle—Romont, de la ligne et du matériel d'exploitation, adresseront leur déclaration d'opposition à l'avocat soussigné, M^r Louis Dupraz, Rue St-Pierre 12, Fribourg, par lettre recommandée dans le délai de 10 jours compté dès la parution de la présente publication. F 55

Fribourg, le 19 novembre 1942.

Louis Dupraz, avocat



FENSTER und TUREN abdichten

mit **FERMETAL**, der erstklassigen Metalledichtung. - 10 Jahre Garantie.

Spezialität: Regenabdichtung.

Z 588

FERMETAL AG. für Metalledichtungen, Zürich, Sihlstr. 43, Tel. 3 90 25

Zeitgemässe Waren-Packungen!



Für kostbare Ware gepflegte Verpackung

Verpackungsmaschinen für verschiedenste Produkte (Bouillon- und Suppenwürfel, Schokolade, Gebäcke, Butter, Komprimat, Schachteln usw.)

Abfüllmaschinen f. Haushaltspackungen (körnige, pulverige u. flockige Produkte)

Führende Firma des Kontinents

Jahrzehntelange Erfahrung

Schweizerische Industrie-Gesellschaft, Neuhausen am Rheinflall



L'INDUSTRIELLE SA. FRIBOURG

Fondée en 1887 gegründet

Telephon 118

Packungen aus Karton

In einfacher bis feinsten Ausführung für jede Industrie

Cartonnages fins et ordinaires

pour toute industrie

Warum

Rheinfelder Fässer

vorgezogen werden?

Weil sie in jeder Form und Grösse erhältlich,
äusserst solid, dicht und billig sind

Mechanische Fassfabrik Rheinfelden AG., Rheinfelden



Eigene Sattlerei

Blachenfabrik

**Säcke,
Beutel,
grosse
Transportsäcke**

liefert seit 25 Jahren als
Spezialität in jeder Gewebeat

**A. B. Zihler
Sackfabrik - Bern**

Dammweg 7a

Die modernsten Papiere

Baumgartner & Cie SA.

Lausanne

Les papiers au goût du jour

Unser Fabrikationsprogramm in materialsparenden Packungen umfasst:

Dosen und Kesseli

Karton-Aluminium, für Trockenprodukte und Konfitüren

Faltschachteln aller Art

ein- und mehrfarbig bedruckt

Falkartons (Boxen) bedruckt und unbedruckt

Stanzplakate Schaufensterdekorationen

Zeiler Packungen A.G.

Lenzburg Künz-Bern

Zeitgemässe Waren-Packungen!

Packkörbe Transportkörbe Sammelkörbe

aus weissen und rohen Weiden, für jeden Zweck,
gut und bewährt

Erfahrenes, fachgebildetes und tüchtiges Personal.

Vereinigte
Blindenwerkstätten Bern u. Splez
Bern Telefon 234 51

CARTONNAGENFABRIK AU AG.

Graphische Anstalt AU (St. Gallen) — Telefon 731 14

Spritzdruck
für Kleinauflagen
der leistungsfähigste auf
diesem Gebiet

Werkelgene Entwerfer
Clichés- und Gravur-Artisten

Spezialfabrik
für feine Geschenk-, Zweck- und
Reklame-Packungen
Schaufenster-Steller
Stanz- und Prägearbeiten

Kisten

montiert und unmontiert

Kistenbretter

in allen Dimensionen

liefern aus grossen Vorräten
trockenen Holzes

Gebrüder Binz
La Tour-de-Trême
Kanton Freiburg



Dosen, Flaschen, Behälter aus Zellstoff
für die verschiedensten Verwendungszwecke

Vorteilhaft, zweckmässig,
seit Jahren erprobt und bewährt

Cartofont AG., Aarau
Telephon 222 15

Metalle

die Neupackung aus Blech und metallkaschierter
Pappe. Eignet sich für alle früher in Weissblech
abgefüllten Waren, besonders für:

Konfitüren, Öle, Fette, Farben, Lacke,
Bodenwische, Nahrungsmittel sowie
feuchtigkeitsempfindl. Produkte

Metalle hat sich in allen Branchen bewährt
und ist auch heute noch unbeschränkt lieferbar

GEBR. HOFFMANN · BLECHDOSENFABRIK · THUN
Telephon 234 38

ALUMINIUM-VERPACKUNGEN

für Lebensmittel- und pharmazeutische Produkte

SPEZIALITÄTEN: TUBEN, NÜLSEN, DOSEN, FLASCHEN, ETC. IN ALUMINIUM



GRÖNINGER

Aktiengesellschaft

ALUMINIUM & METALLWARENFABRIK BINNINGEN/BASEL

Zeitgemässe Waren-Packungen!

Wildhaber & Co. Wallenstadt

Papierwarenfabrik
und Buchdruckerei

- Anfertigung aller Arten Papiersäcke mit und ohne Druck
- Einwickelpapiere in Rollen und Bogen
- Herstellung sämtlicher Druckerarbeiten

Für Packpapier

in Rollen und Bogen

Papiersäcke

Musterdüten
Klebestreifen
Bindfaden

Fritz Eberhardt, Luzern
Papier en gros Tel. 2 25 12

Cartonnagen

für Industrie, Handel, Verwaltungen
Prompte Lieferung, vorteilhafte Preise
Verlangen Sie unverbindliche Offerten

Gauch & Co. - Ostermundigen-Bern

Telephon 411 25



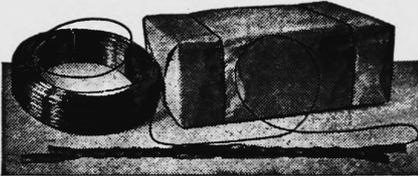
OSKAR STEFFEN & CO.

Wolhusen-Luzern

Die Spezialisten für Festpackungen
Fabrik für Verarbeitung von
Papier und Karton

82 Jahre Erfahrung bieten Ihnen die grösste Garantie. Tel. 650 07

DRAHTUMREIFUNGEN SYSTEM BRENNEISEN



zum Verschliessen
v. Kisten u. Paketen
uneingeschränkt
des Gewichtes.

Aeusserst solid und
billig.

Zu praktischen Versuchen wird Apparat unverbindlich zur Verfügung gestellt

H. BRENNEISEN & CIE., BASEL

Reinacherstrasse 255

Telephon 2 59 63

Nur mit

WELLPAPPE

verpackt man schnell, sauber, gut u. billig

Rollen — Tafeln — Falt-Schachteln

Unsere wasserfesten

Fiber-Faltboxen

ersetzen Holzkisten vollwertig

Vereinigte Wellpappen-Fabriken der Schweiz

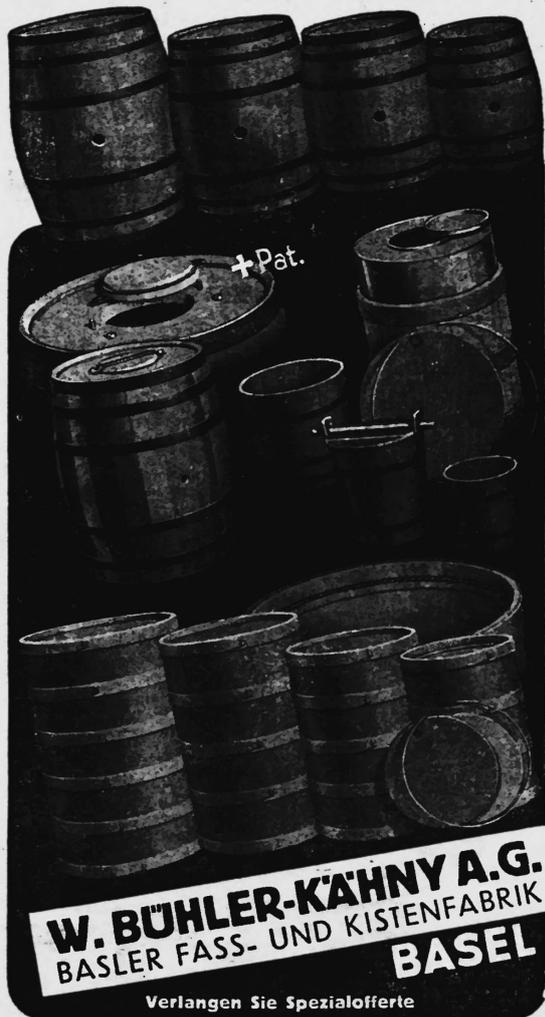
Zürich, Stauffacherquai 42, Telephon 5 70 60



Metall-Tuben und -Hülsen

liefert in bester Ausführung

PRESSTA AG., KESSWIL



W. BÜHLER-KÄHNKY A.G.
BASLER FASS- UND KISTENFABRIK
BASEL

Verlangen Sie Spezialofferte